

Die Schriftenreihe „Frage und Antwort“ gehört bereits zu den unentbehrlichen Hilfsmitteln unserer Agitatoren. Aus vielen Zuschriften, die sachliche Kritik, Verbesserungsvorschläge und Zustimmungserklärungen enthalten, ist ersichtlich, in welchem Ausmaße „Frage und Antwort“ den Genossen bei ihrer tagtäglichen ideologischen Erziehungsarbeit hilft. Die ständige Nachfrage nach vergriffenen Nummern hat es notwendig gemacht, die wichtigsten sechs Nummern neu aufzulegen. Diese werden, in einer besonderen Mappe gesammelt, in der nächsten Zeit neu ausgeliefert. Die Mappe enthält folgende Hefte:

**Nr. 3: „Warum Hilfe für die Intelligenz?“** Immer noch gibt es Arbeiter, die von der Notwendigkeit des Bündnisses zwischen Arbeiterschaft und Intelligenz nicht überzeugt sind. Die Bedeutung der Intelligenz für die Erfüllung unseres Wirtschaftsplanes und damit für die Verbesserung unseres Lebens den Arbeitern, den Angehörigen der Intelligenz aber die Notwendigkeit ihres Kampfes an der Seite der Arbeiterklasse klarzumachen, ist auch weiterhin eine wichtige Aufgabe unserer politischen Aufklärungsarbeit.

**Nr. 6: „Warum ist die Oder-Neiße-Grenze die Friedensgrenze?“** (neu bearbeitet). Die Anerkennung der Oder-Neiße-Grenze als Friedensgrenze gehört zu den Lebensfragen des deutschen Volkes. Da immer noch bei breiten Bevölkerungsschichten Unklarheiten in dieser Frage vorhanden sind, muß auch in dieser Frage die Aufklärungsarbeit verstärkt fortgesetzt werden.

**Nr. 9: „Welche Politik liegt im Interesse Deutschlands?“**

Das Sonderheft „Klärung bedeutet Festigung des Blockes der antifaschistisch-demokratischen Parteien“ behandelt die grundlegenden Fragen der Blockpolitik und der Nationalen Front des demokratischen Deutschland und gibt die dafür notwendigen Argumente.

**Nr. 10: „Was bedeutet die Erfüllung des Wirtschaftsplanes 1950 für das deutsche Volk?“** stellt und beantwortet einige der wichtigsten Fragen zum Volkswirtschaftsplan 1950.

**Nr. 11: „Der richtige Weg“** gibt die Argumentation zu den Fragen: Wo leben die Werktätigen besser? Wo haben sie demokratische Freiheiten? Wo entwickelt sich eine neue deutsche Kultur? In den Westzonen oder in der Deutschen Demokratischen Republik?

Die sechs Nummern von „Frage und Antwort“, die in der Sammelmappe zusammengefaßt sind, geben unseren Funktionären und Mitgliedern in einfacher und verständlicher Weise die Argumente zu den aktuellsten Fragen unserer Politik. Aber es ist natürlich notwendig, daß Referenten, Agitatoren, Betriebs- und Wandzeitungsredakteure die Redakteure des Betriebsfunks usw. die Argumentation von „Frage und Antwort“ durch offensives Eingehen auf die konkreten betrieblichen und örtlichen Erscheinungen ergänzen.

Die Schriftenreihe „Der Agitator“, ebenfalls von der Abteilung Massenagitation beim Parteivorstand herausgegeben, soll vor allem der methodischen Anleitung der Agitatoren dienen. Als erstes Heft erscheint eine Anleitung für den Aufbau von Agitatorengruppen in volkseigenen Betrieben. An Hand eines Beispiels über den Aufbau einer Agitatorengruppe werden hier die bisher gesammelten Erfahrungen auf diesem verhältnismäßig neuen Gebiet unserer Agitatorenarbeit ausgewertet. Es wird gezeigt, wie eine Agitatorengruppe, ausgehend von den konkreten Bedingungen im Betrieb bzw. der Abteilung, gebildet wird, wer in erster Linie als Mitarbeiter in Frage kommt, wie die ideologische Erziehungsarbeit durchgeführt wird und wie die Erfolge dieser Arbeit praktisch ausgewertet werden. Diese Erfahrungen sollen beim Aufbau und bei der Arbeit der Agitatorengruppe in volkseigenen und ihnen gleichgestellten Betrieben helfen.

Jetzt kommt es darauf an, daß alle diese Materialien auch tatsächlich in die Hände gerade der Genossen kommen, für die sie bestimmt sind, daß sie von ihnen eingehend studiert und in der richtigen Weise ausgewertet werden.

Walter Vosseier

